

# Inhaltsverzeichnis

## Einleitung

Der Erkenntniswert der leukokraten Gangbildungen für die Granitgenese. – Frühere und heutige Vorstellungen von der Entstehung aplitischer Gänge . . . . .	1
<b>I. Auftreten und Erscheinungsform der Haupttypen der Aplite. Definition des Begriffs Aplit und seine Abgrenzung gegen den Pegmatit . . . . .</b>	<b>8</b>
1. Aplitische Spaltfüllungen mit scharfen Grenzen gegen ihr Nebengestein . . . . .	15
a) Einfache Füllungen in statisch konsolidierten Bereichen . . . . .	15
b) Zusammengesetzte Füllungen in symmetrischer und unsymmetrischer Verteilung – Lagenartige Teilbereiche mit wechselndem Stoffbestand . . . . .	18
c) Aplitgänge verschiedenen Alters im gleichen Muttergestein . . . . .	25
2. Aplitische Spaltfüllungen mit unscharfer Flächenbegrenzung gegen das Muttergestein – Metasomatische Raumschaffung des Füllmaterials . . . . .	30
3. Laminare leukokratische Bildungen im durchbewegten Bereich . . . . .	44
4. Mikrogefügeformen in laminar durchbewegten Gesteinen. Kritik der Begriffe Paläosom, Neosom, Melanosom, Leukosom, Leukotekt . . . . .	62
<b>II. Der Chemismus der aplitischen Gänge und ihre stoffliche Beziehung zum Muttergestein . . . . .</b>	<b>67</b>
<b>III. Mineralbestand und Struktur der aplitischen Gänge – Die wichtigsten Gefügeformen . . . . .</b>	<b>73</b>
1. Der körnig-allotriomorphe, isometrische, „normalaplitische“ Gefügetyp – Übergänge zum granitischen Gefügetyp . . . . .	73
2. Aplitgefüge mit Einzelausbildung bestimmter Kornarten . . . . .	76
3. Reaktionsgefüge zwischen Quarz und Feldspäten . . . . .	78
a) Myrmekitische Gefüge . . . . .	78
b) Schriftgranitische und granophyrische Gefüge . . . . .	83
aa) Normale und mehrschichtige Spindelgefüge . . . . .	88
bb) Quarzspindeln und ihre Beziehung zu Primäreinschlüssen in Feldspäten . . . . .	91
cc) Spindelgefüge im Übergang zu Reaktionsgefügen anderer Art (Sympaktitische und schriftgranitische Verwachsungen) . . . . .	93
dd) Quarzspindeln und ihr Verhalten zu jungen Albifüllungen auf Rupturen . . . . .	96
c) Spindelgefüge (Feldspat-Quarzgefüge) . . . . .	88
d) Sympaktitische Randgefüge an im Aplit eingeschlossenen Bruchstücken des Nebengesteins . . . . .	98
4. Blastische Gefüge der Aplite . . . . .	103
5. Die Restkieselsäure und ihr Verhalten in aplitischen Gefügen als selbständige Gefügeeinheit – Parblastese . . . . .	115
<b>IV. Metasomatische Gefüge . . . . .</b>	<b>121</b>
1. Metasomatische Verdrängungsgefüge in Großkristallen . . . . .	121
2. Quarz als metasomatischer Verdränger auf Umwandlungszenen . . . . .	128
3. Metasomatische Rupturenfüllungen und ihre Beziehung zu Umwandlungszenen – Umwandlungszenen, deren Kornarten jeweils mit den unmittelbar berührenden Kornarten des Wirtsgesteins in Chemismus und Raumorientierung übereinstimmen – Umwandlungszenen mit im Verlauf wechselnder Füllung . . . . .	135
4. Quarzwachstumgefüge mit Umwandlungszenen als Gangfüllung . . . . .	149

V. Zur Genesis der aplitischen Gänge . . . . .	158
1. Die Temperaturverhältnisse in der Gangmasse und im Nebengestein . . . . .	158
2. Die Druckbeanspruchung während der Gangbildung und das Problem der lunkerfreien Füllung . . . . .	160
3. Der Wassergehalt und das Porenvolumen granitischer Gesteine . . . . .	173
4. Herkunft und Bereitstellung des Füllmaterials – Der „Zwischenzustand“ . . . . .	176
5. Der Füllungsvorgang – Die Raumschaffung für das Füllmaterial auf mechanischen, metasomatisch erweiterten und auf Rupturen gemischter Entstehung . . . . .	193
VI. Schlußbetrachtungen . . . . .	200
Bibliographie . . . . .	210
Schlagwortverzeichnis . . . . .	213
Autoren . . . . .	215